

# Grosses öffentliches Sommerfest

in sämtlichen Räumen der  
**Restauration des Kuhthurms**

**Sonntag den 25. August.**

Nur noch wenige Tage und noch weniger Abende sind für diesen Sommer zu erwarten, an welchen man sich noch behaglich im Freien wird vergnügen können. Darum genieße man das Leben, so lange die günstige Jahreszeit dies noch gestattet. Genuß ist Leben und Leben ist Genuß! Von dieser Ansicht ausgehend haben sich die ergebenst Unterzeichneten betwogen gefunden, am oben angegebenen Tage ein **großes Sommerfest mit Ball und den im untenstehenden Programm angegebenen Vergnügungen** zu arrangiren.

## Programm.

Im **Hofe** des Kuhthurms wird die geehrten Besucher des Festes die Mannschaft einer **Leipziger Stadt-Soldaten-Hauptwache im Costüm frühesten Zeiten** mit allen militairischen Ehren empfangen.

Im **Garten** erwartet das Publicum eine Reihe noch nie dagewesener Schauspiele. Einem jeden wird ein Trompeten-Signal vorausgehen. Ununterbrochenes Concert von zwei Musikchören.

### Reihenfolge:

**Großes Wettrennen** mit Hindernissen, ausgeführt von Vollblut-Thieren, wie solche noch nie eine europäische Bahn durchliefen, als: Pferde, Maulesel und Esel, sämtlich struppirt, geritten von den Besitzern. Alter der Renner: vorsündfluthlich. Hierauf:

**Großes Sachhüpfen**, ebenfalls mit Hindernissen, ausgeführt von Kindern der Unschuld im Alter von 14 bis 20 Jahren.

Diesem folgt für Männer **Vogelschießen** mit Prämien.

Für Damen **Stechvogelwerfen** und **Toppschlagen**.

Diesen Vergnügungen werden große **Kunstproductionen** von einem liliputanischen Meßkünstler folgen; zum Beschluß derselben: **Pepita** als Bär.

Diesem wird sich der **Ball im Gasthause zum letzten Heller** anschließen. Der Ertrag desselben ist für die hiesigen Armen bestimmt.

Ferner sind gegen billige Vergütung zur Benutzung aufgestellt:

**Caroussel, Schaukel, Regalbahn, Schieß- und Würfelbuden.**

Der Garten wird bei einbrechender Dunkelheit durch zahlreiche Flammen illuminirt. Zum Schluß des Sommerfestes im Freien: großer **Stadtsoldaten-Zapfenstreich**, begleitet vom Musikcorps des Herrn Menzel und einem löbl. Schützen-Musikcorps. Hierauf **Feuerwerk**; zum Finale des Ganzen: **Ball in und auf sämtlichen Tanz-Localitäten.**

Entrée à Person 5 Ngr., Kinder 1 Ngr. Anfang Nachmittags 3 Uhr.

NB. Familienbillets sind bis heute Abend 7 Uhr à Person 3 Ngr. zu haben bei

**Gustav Burekhardt**, Kaufhalle (Barfußgäßchen),

**Fr. L. Habenicht**, Neumarkt (Gewandgäßchen-Ecke),

**C. E. J. Kiessling**, Dresdner Straße (neben dem Rheinischen Hof).

**C. D. Schatz,**  
Restaurateur.

**F. Menzel,**  
Musikdirector.